



ARDUinVET



3. TPM Potenza, Italien - 11. und 12. März 2022

11. März 2022

Das zweite Treffen wurde von Italien ausgerichtet. Die Projektteilnehmer aus der Türkei, Rumänien und Österreich wurden in der Stadt Potenza und am Institut IIS "Einstein De Lorenzo" in Potenza empfangen, wo sie die stellvertretende Schulleiterin Elvira Mancusi trafen, die den zweiten Zweig der Schule in der Via Danzi in Potenza leitet, in dem 18 Klassen der dreijährigen Spezialisierung in den Lehrplänen für Chemie, Informatik, Elektronik und Automatisierung untergebracht sind. Die Teilnehmer aus Griechenland nahmen an dem Treffen online über Google Meet teil und alle Teilnehmer trafen das italienische Team des ArduinVet-Projekts.

Nach der Besichtigung der Chemie- und Computerlabors trafen sich die Teilnehmer in der Bibliothek des Instituts und begannen mit ihrer Arbeit, die auf der Tagesordnung des Treffens stand.

Während des Treffens stellte die italienische Schule die Projekte vor, die von den am Projekt beteiligten Lehrern durchgeführt wurden. Ein Video mit den Ergebnissen wurde von den Schülerinnen und Schülern vorbereitet, die zusammen mit den Lehrern einige Projekte mit Arduino LCD entwickelt hatten, und zwar mit dem Datenblatt und den Quellcodes jedes Projekts.

Am Ende der gemeinsamen Aktivität überprüften die TeilnehmerInnen die Umsetzung der Übersetzungen der Dokumente im gemeinsamen Ordner, die Aufgaben jedes Partners für die Pflege der sozialen Seiten, die Verbreitungsaktivitäten und vereinbarten die nächsten Schritte. Die Termine 12. und 13. Mai für das Treffen in Österreich wurden bestätigt.





Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Programm Erasmus+ KA2 Strategische Partnerschaften für die Berufsbildung"
"Lehren und Lernen mit Arduinos in der Berufsbildung" - ARDUinVET"
Projekt Nr.: 2020-1-TR01-KA202-093762



Das italienische Team wird 5 programmierte Arduino-LCD-Bausätze herstellen, die während des Treffens in Österreich an die Partnerschulen geliefert werden, und die Beschreibung des LCD-Moduls mit anderen Typen weiter verbessern, einschließlich eines Tutorials und eines Videos mit englischen Untertiteln.

Die Lehrergruppe unter der Leitung von Herrn Giuseppe Marcone traf einige SchülerInnen aus den Klassen für Elektrotechnik und Automatisierungstechnik, die an der Umsetzung von Arduino-Projekten mit Leds und Sensoren beteiligt waren. Die SchülerInnen zeigten ihre Arbeiten (LCD-Display mit paralleler Verbindung, das eine Willkommensnachricht in verschiedenen Sprachen anzeigt; Display mit i2c-Verbindung, das die von einem Ultraschallsensor gemessene Entfernung anzeigt; Displaymodell für Nokia 5510, das das Schullogo in bmp mit anderen Animationen anzeigt; Thermostat mit parallelem 16x2 LCD, das verschiedene Verwaltungsmenüs anzeigt) und erklärten die Schritte für ihre Implementierung.

Schließlich wurde das Online-Treffen beendet und die TeilnehmerInnen konnten ihre Besichtigung der Stadt Potenza fortsetzen, indem sie das historische Stadtzentrum besuchten.





Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Programm Erasmus+ KA2 Strategische Partnerschaften für die Berufsbildung"
"Lehren und Lernen mit Arduinos in der Berufsbildung" - ARDUinVET"
Projekt Nr.: 2020-1-TR01-KA202-093762



12. März 2022

Am zweiten Tag besuchten die Teilnehmer des türkischen, rumänischen und österreichischen Teams das Unternehmen Aspek für die Montage und das Design elektronischer Komponenten, wo sie den Direktor Giuseppe Bilancia trafen und über die Erfolgsgeschichte des Unternehmens in diesem Sektor und die Ziele des ArduinVet-Projekts sprachen.

Anschließend begab sich die Gruppe zum Hauptsitz des IIS Einstein De Lorenzo, wo sie den Schulleiter Domenico Gravante traf. Nach der Begrüßung und einer Diskussion über die Projektthemen wurde die Gruppe von Herrn Vincenzo Carlucci, Lehrer für Mechanik, in die Mechatronik-Labors geführt und lernte eine Klasse von Schülern des vierten Jahrgangs kennen, die an einem Rütteltisch experimentierten.

Am Ende des Vormittags fand eine Zeremonie zur Übergabe der Teilnahmezertifikate in der Direktion statt.

Danach reiste die Gruppe nach Matera, der Kulturhauptstadt Europas 2019, um die "Sassi", ein UNESCO-Weltkulturerbe, zu besichtigen und ihre Geschichte und einzigartigen architektonischen Merkmale zu würdigen.

Das Treffen endete dann mit der Rückkehr nach Potenza.

